

GLANZLICHTER JORDANIEN IM FOKUS FOTOREISE MIT NICOLAS VAN RYK

Ort: Jordanien
Reisedauer: 10 Tage
Teilnehmerzahl: 6 - 12
Schwierigkeit: Leicht
Reiseart: , Fotografie

Gemeinsam mit dem Fotoreiseleiter Nicolas van Ryk gehen Sie auf Entdeckungsreise durch Jordanien und tauchen ein in die Farben und Formen der sagenhaften Felsenstadt Petra und die Wüstenwunderwelt des Wadi Rum.

Eine Reise durch Jordanien im Zeichen der Fotografie: Von der Hauptstadt Amman und der römischen Ruinenstadt Jerash führt Sie Ihr fotografischer Streifzug durch Jordanien zunächst zu den farbenfrohen Mosaiken in Madaba und den leuchtendweißen Salzhügeln am Ufer des Toten Meeres, bevor Sie im Dana-Naturreservat Ausschau nach dem Wüstenfuchs halten. Ein fotogener Höhepunkt folgt dem nächsten, Sie werden begeistert sein von der legendären Felsenstadt Petra bei Kerzenschein, der Felsenschlucht as-Siq und dem „Schatzhaus des Pharaos“ wie von den in Gelb, Orange und Rot schimmernden Sand- und Sandsteinwelten des Wadi Rum. Gemeinsam mit Ihrem Fotoreiseleiter Nicolas van Ryk gehen Sie auf eine Entdeckungstour durch das Land der Nabatäer, welches Ihnen beinahe unerschöpfliche Natur- und Landschaftsmotive bietet und jedes Fotografen-Herz höher schlagen lässt. Am Golf von Aqaba am Roten Meer lassen Sie die Reise ausklingen und Revue passieren.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Amman und zurück mit Royal Air Jordanian oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Fotoreiseleitung durch Nicolas van Ryk (Olympus Visionary)
- 2. Reiseleiter Hendrik van Ryk (Theaterregisseur, Eventmanager und approbierter Heilpraktiker)
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- lokaler Wüstenführer im Wadi Rum
- Inlandsflug Aqaba – Amman in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Nationalparkgebühren laut Programm
- alle Eintritte laut Programm
- Umfangreiches Leih-Equipment von Olympus
- 7 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Zelt fertig aufgestellt und mit festen Betten
- Mahlzeiten: 9xF, 2xM, 3xA

Zusatzleistungen

Rail & Fly

70€

Reiseverlauf

1. Anreise In Jordanien

Willkommen in Jordanien! Nach Ankunft in Amman empfängt Sie Ihr Fahrer am Flughafen und bringt Sie zu Ihrem Hotel. Der Check-in ist ab 14:00 Uhr möglich. Anschließend treffen Sie Ihren Reiseleiter Nicolas van Ryk, der Ihnen gerne alle verbleibenden Fragen zur Reise beantwortet und sicherstellt, dass Sie über das Programm der folgenden Tage informiert sind. Übernachtung im Toledo Hotel.

2. Citytour Amman Und Jerash

Nach dem Frühstück werden Sie das quirlige, lebendige Amman erkunden. Ihre Tour startet an der Zitadelle, wo Sie die Aussicht genießen, die römischen und frühislamischen Ruinen erkunden und Landschafts- und Architekturaufnahmen machen können. Etwas weiter bergab liegt das römische Theater, welches während der Herrschaft von Kaiser Antonius erbaut wurde. Das Theater wurde in das moderne Amman integriert und wird noch immer für kulturelle und musikalische Veranstaltungen genutzt. Genießen Sie das Flair der Stadt, während Sie über die Märkte schlendern, oder setzen Sie sich in ein Café, um köstlichen arabischen Kaffee und ein leckeres Stück Gebäck zu probieren. Wie von selbst eröffnen sich Möglichkeiten zur Straßenfotografie. Anschließend fahren Sie nach Norden, um eine der großen römischen Städte im Nahen Osten zu besuchen. Jerash wurde von Alexander dem Großen gegründet und war etwa tausend Jahre lang das Handelszentrum zwischen Damaskus und Petra. Die alten Straßen, das schöne ovale Forum, das Theater und auch die Tempel, Bäder und das Hippodrom sind gut erhalten. Sehenswert sind auch die byzantinischen Mosaikböden und das Tor zum Gedenken an den Besuch des Kaisers Hadrian. Ein fotografischer Ausflug in die römische Stadtgeschichte ist garantiert. Am Abend erfolgt die Rückfahrt nach Amman. Übernachtung wie am Vortag.

3. Citytour Madaba – Mount Nebo – Bethany – Totes Meer

Am frühen Morgen werden Sie nach Madaba gebracht. Die kleine Stadt liegt westlich von Amman und ist berühmt für die Mosaikkarte des Heiligen Landes, die auf dem Boden einer byzantinischen Kirche gefunden wurde. Die circa 560 nach Christus erstellte Karte zeigt mit erstaunlich vielen akkuraten Details die gesamte Region. Vom Fisch im Jordan bis hin zu den Straßen von Jerusalem bietet sie einen eindrucksvollen Einblick in die Welt der ersten christlichen Pilger, die das späte

römische Palästina bereisten. Im nahe gelegenen archäologischen Park finden sich weitere Mosaik. Nur ein kleines Stück entfernt liegt der Mount Nebo ein Berg, von dem aus Sie einen sehr schönen Blick auf das Tote Meer haben und Panoramaaufnahmen machen können. An klaren Tagen können Sie die Stadt Jericho oder sogar Jerusalem sehen. Für viele Christen und Juden ist dieser Berg der Ort, an dem Moses in Sichtweite des Gelobten Landes starb, nachdem er sein Volk aus der Sklaverei in Ägypten befreite hatte. Aus diesem Grund wurde der Ort zu einem Wallfahrtsort. Nach dem Besuch des Hügels fahren Sie weiter zu der Taufstelle Bethany auf jordanischer Seite. Hier wurde Jesus von Johannes getauft, damit ist dieser Ort theologisch gesehen der wichtigste Wallfahrtsort der Christenheit noch vor dem Geburtsort Bethlehem, dem Kreuzigungsort Jerusalem oder den Pilgerstätten in Rom und Santiago de Compostela. Im Jahr 2000 wurden hier die Ruinen einer orthodoxen Kirche mit Taufkirche und Inschriften aus dem vierten Jahrhundert nach Christus entdeckt. Weiter geht die Fahrt zum Toten Meer. Es ist etwas ganz Besonderes, sich in dem warmen, salzhaltigen Wasser fortzubewegen und eine unvergessliche Erfahrung, schwerelos auf dem Wasser zu treiben. Das Tote Meer liegt etwa 400 Meter unter dem Meeresspiegel und ist damit der tiefste Punkt der Erdoberfläche. Die mineralhaltigen Schlämme aus dem Toten Meer waren schon in der Antike für ihre heilenden Eigenschaften bekannt. Sie haben die Möglichkeit, selbst den Schlamm vom Meeresgrund zu schöpfen und sich von seinen positiven Eigenschaften zu überzeugen. Mit seinem blauen Wasser, dem weißen salzkrustigen Ufer und der roten Wüste im Hintergrund ist das Tote Meer auch ein besonders schönes Fotomotiv. Übernachtung im Dead Sea Spa Hotel.

4. Wadi Mujib – Dana-Naturreservat

Am Morgen haben Sie noch einmal die Möglichkeit, im Toten Meer zu baden. Nach dem Frühstück fahren Sie in das Mujib Naturreservat. Dort wandern Sie durch eine wilde Schlucht durchströmt von einem Wildwasserfluss, den Sie durchwaten können. Hier machen Sie außergewöhnliche Fels- und Wildwasseraufnahmen. Im Anschluss führt Sie die Reise weiter zum Dana-Naturreservat. Es ist ein besonderer Ort: Hinter den bewässerten Gärten des Dorfes befindet sich eine Wildnis voller Sandstein, die von Wind geformt wurde und in dem sich zahlreiche Höhlen verstecken. Das Dana-Naturreservat umfasst vier verschiedene Vegetationszonen, weshalb eine erstaunliche Vielfalt an Tieren und Pflanzen hier einen Lebensraum findet. Mit etwas Glück läuft Ihnen vielleicht ein Steinbock oder ein Wüstenfuchs über den Weg. Halten Sie auch Ausschau nach den Spuren von Wölfen am staubigen Boden. Sie können die

5. Fahrt In Die Felsenstadt Petra

wunderschöne Landschaft auf eigene Faust oder mit der Unterstützung eines erfahrenen Guides erkunden. Mit Ihrem Aufenthalt hier helfen Sie auf jeden Fall dabei, dieses traumhafte Ökosystem zu erhalten. Das alles sind gute Voraussetzungen für Tele- und Landschaftsfotografie. Übernachtung im Dana Hotel. Ihre Reise geht weiter nach Petra. Sie verbringen hier mehr Zeit als die meisten anderen Reiseanbieter und können in aller Ruhe Ruinen erkunden und Fotowanderungen unternehmen. Vielleicht haben Sie die Stadt bereits als Drehort in einigen Filmen wie „Indiana Jones“ gesehen. Um in die Stadt zu gelangen, müssen Sie zunächst durch eine enge Schlucht gehen, die sich über einen Kilometer durch den roten Sandstein schlängelt. Kaum in der Stadt angekommen werden Sie ins Staunen geraten. Vor Ihnen befindet sich die detailreiche Fassade des Schatzhauses, die vor circa 2000 Jahren in den Sandstein gehauen wurde. Aber glauben Sie nicht, dass das schon alles war, denn das Schatzhaus ist erst der Anfang von dem, was Petra zu bieten hat. Die ganze Stadt ist eine große archäologische Stätte und Weltkulturerbe. Das meiste ist noch nicht einmal ausgegraben. Sie könnten also Tage damit verbringen, die Ruinen zu erkunden, und hätten trotzdem bei Weitem nicht alles gesehen und fotografiert. Gebaut wurde die Stadt von den Nabatäern, einem arabischen Stamm, welcher zunächst in Zelten wohnte. Allerdings begannen sie schnell den lukrativsten Handel der antiken Welt zu dominieren – den Handel mit Weihrauch. Sie benutzten das Geld nicht nur, um die Felsenstadt Petra aufzubauen, sondern sie erschufen sich damit ein eigenes Reich, das sich vom Roten Meer bis nach Damaskus erstreckte. Architektonisch orientierten sie sich an den Ländern rund um das Mittelmeer, wie beispielsweise Ägypten oder Griechenland. Dies kann man noch heute an den Ruinen sehen. Egal, ob die byzantinische Kirche, das Schatzhaus, das Kloster, das römische Theater, der Tempel des geflügelten Löwen oder das Gartengrab, jede einzelne Ruine ist ein Kunstwerk für sich. Übernachtung im Petra Palace Hotel.

6. Fotowanderung Und Petra Bei Nacht

Sie haben einen weiteren Tag zur eigenen und begleiteten freien Verfügung, um die facettenreiche Stadt Petra genauer kennenzulernen. Sie haben die Möglichkeit, Dämmerungsaufnahmen und eine Nachtwanderung durch die alte Stadt zu unternehmen. Die Fassade des Schatzhauses wird von hunderten von Kerzen beleuchtet. Vergessen Sie das Stativ nicht, nehmen Sie Platz, genießen Sie einen Tee und lauschen Sie den Geschichten und der Musik der Einheimischen. Übernachtung wie am Vortag.

7. Wadi Rum

Auch wenn der Abschied schwerfällt – Sie verlassen Petra und fahren in Richtung Wadi Rum. Hier treffen Sie Ihren Beduinen-Guide, in dessen Begleitung Sie in

die spektakulär-fotogene Wüstenlandschaft fahren und die Berge und Sanddünen des Wadi Rum erkunden. Immer wieder halten Sie an, um die Aussicht oder die Inschriften in den Felsen zu bestaunen und zu fotografieren. Nach einem Picknick im Schatten werden Sie die auf natürliche Weise entstandene Felsenbrücke von Jebel Um Fruth besuchen. Weiterhin begeben Sie sich zu den roten Dünen, wo Sie Ihre Schuhe ausziehen und den warmen weichen Sand unter Ihren Füßen spüren können. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Camp im Herzen des Naturschutzgebietes, wo Sie sich entspannen und den Sonnenuntergang sowie die eindrucksvollen Landschaften fotografieren können. Anschließend erleben Sie ein typisches Beduinenessen. Wenn Sie noch nicht allzu müde vom abenteuerreichen Tag sind, können Sie am Feuer bleiben, mit Ihren beduinischen Gastgebern reden, lustige Geschichten austauschen und den klaren Sternenhimmel bewundern. Sie übernachten in einem einfachen, aber gemütlichen Camp in einem traditionellen Zelt aus Ziegenhaar, welches in zwei Zimmer aufgeteilt ist. Schattige Sitzplätze zum Entspannen und Essen sind ebenso auf dem Gelände vorhanden wie Duschen und Toiletten. Übernachtung in einem Beduinenzelt im Salem Camp. Während Sie in aller Ruhe aufwachen, erwärmen Ihre Guides bereits das Wasser über dem Feuer und bereiten ein frühes Frühstück vor. Auf dem Tagesprogramm steht eine der beeindruckendsten geologischen Formationen in der Gegend rund um Wadi Rum – die Felsbrücke am Jebel Burdah. Sie folgen Ihrem Guide über den warmen Sandstein, bis Sie zu einem kleinen Plateau gelangen. Von hier aus haben Sie das erste Mal einen Blick auf die Brücke über Ihnen. Sie folgen einer kurzen Felswand, wo Sie mit einem Seil gesichert werden, während Sie nach oben klettern. Von dort aus laufen Sie zur Brücke auf 1360 Metern Höhe. Genießen Sie den tollen Ausblick über Wadi Rum. Der Abstieg erfolgt auf einer anderen Route. Bitte sprechen Sie vorab mit Ihrem Reiseleiter, ob die Besteigung für Sie in Frage kommt. Unten angekommen suchen Sie sich einen schattigen Platz, um sich etwas auszuruhen. Nach dem Mittagessen fahren Sie noch einmal zu den roten Dünen. Auf dem Weg dorthin können Sie eine der ältesten Felszeichnungen von Wadi Rum sehen, die Darstellung einer Kamelkarawane, welche die Wüste durchquert. Anschließend kehren Sie ins Camp zurück. Übernachtung wie am Vortag.

8. Aufstieg Zur Felsbrücke Am Jebel Burdah

9. Fahrt Nach Aqaba

Nach dem Frühstück brechen Sie Richtung Aqaba auf. Auf dem Weg besuchen ein letztes Mal den Teil des Wadi Rum, der für die Kulisse von Star Wars diente. In Aqaba angekommen, können Sie alleine oder begleitet eine Fototour durch die Stadt unternehmen, Souvenirs und Gewürze kaufen. Abends besuchen Sie

10. Abreise

gemeinsam ein einheimisches Restaurant für das Abschlussessen. Übernachtung im Captain Hotel. Je nach Ihrer Abflugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen zurück nach Europa oder treten Ihre individuelle Verlängerung an. Ankunft in Frankfurt.

Termin	Preis
24.09.2022 – 03.10.2022	3480€
Einzelzimmer Kontaktiere uns	

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Amman und zurück mit Royal Air Jordanian oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Fotoreiseleitung durch Nicolas van Ryk (Olympus Visionary)
- 2. Reiseleiter Hendrik van Ryk (Theaterregisseur, Eventmanager und approbierter Heilpraktiker)
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- lokaler Wüstenführer im Wadi Rum
- Inlandsflug Aqaba – Amman in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Nationalparkgebühren laut Programm
- alle Eintritte laut Programm
- Umfangreiches Leih-Equipment von Olympus
- 7 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Zelt fertig aufgestellt und mit festen Betten
- Mahlzeiten: 9xF, 2xM, 3xA

Keine Leistungen

- ggf. erforderliche PCR- oder Antigen-Schnelltests
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (kostenfrei)
- optionale Ausflüge, Eintritte, NP-Gebühren, Permits etc.
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Fotoreise nach Jordanien mit Fokus auf Petra und dem Wadi Rum
- Petra: zwei volle Tage in der berühmten Felsenstadt der Nabatäer (UNESCO)
- Stimmungsvolle Eindrücke bei „Petra by Night“
- Wadi Rum intensiv mit Jeeptouren und Wanderungen
- Übernachtung im Beduinencamp mitten in der Wüste
- Optional: Badeverlängerung am Roten Meer

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)